

## Pressemitteilung

### PUG und Piraten drängen auf Bürgerbefragung zum Standort der Stadtbibliothek

Die politischen Mehrheiten scheinen klar, dennoch ist der Standort der Stadtbibliothek ein Streitthema zwischen den Fraktionen im Rat. Ginge es nach dem Willen von SPD, Grünen, CDU und FDP|WTZ so würde die Bibliothek in neu zu errichtenden Baulichkeiten an der Ecke Braunschweiger Straße / Heinrich-Heine-Straße mit verschiedenen Einrichtungen zusammengefasst werden. Die Unabhängigen hingegen halten das Alvar-Aalto-Gebäude für ideal und setzen sich für einen Um- und Ausbau der Stadtbibliothek am derzeitigen Standort ein. Zusammen mit den Piraten wünschen sie sich deshalb, dass vor einer so weitgehenden Grundsatzentscheidung die Meinung der Bürger eingeholt wird.

„Ob Sanierung oder Neubau, beide Varianten sind mit hohen Kosten verbunden“, konkretisiert Piroška Evenburg, Fraktionsvorsitzende der Piraten. „Deswegen ist es von großer Bedeutung, die Bürger frühzeitig in die Planungen einzubeziehen, um die nötige Legitimität des Projektes zu gewährleisten.“

PUG-Fraktionsvorsitzende Sandra Straube unterstreicht: „In der Vergangenheit ist deutlich geworden, dass das Thema der Zukunft der Stadtbibliothek in Wolfsburg viele Menschen beschäftigt. Wir halten daher für sinnvoll, die Bürgerinnen und Bürger dieser Stadt in diese weit reichende Entscheidung mit einzubeziehen. Aus unserer Sicht ist es deswegen unumgänglich, dazu eine Bürgerbefragung nach § 35 NKomVG durchzuführen.“

In einem gleichlautenden Ratsantrag von PUG und Piraten heißt es dann auch:

*Es wird eine Bürgerbefragung zum Standort der Stadtbibliothek durch die Verwaltung durchgeführt. Folgende Fragen sind dabei zu stellen:*

- 1) *Soll die zentrale Stadtbibliothek im Alvar-Aalto-Gebäude verbleiben?  
Dazu würde gehören, dass eine Sanierung mit größtmöglichem Flächengewinn, die Versorgung mit neuen Medien und neuer Verbuchungstechnik verwirklicht werden. Gleichzeitiger Bestandteil dieser Lösung wäre die Aufwertung und Sanierung der Stadtteilbibliotheken.*
- 2) *Soll die zentrale Stadtbibliothek in einem Neubau Bestandteil einer Verbundlösung mit Volkshochschule und Neuer Schule Wolfsburg werden?  
Das hieße, dass ein Neubau (Bildungshaus) am Klieversberg zwischen Theater, CongressPark und Neuer Schule Wolfsburg an der Heinrich-Heine-Straße entstehen würde.*

*Die Form der Befragung wird mit den politischen Ratsvertretern abgestimmt.*

*Die Verwaltung wird aufgefordert zu den genannten Fragen Kostenschätzungen der jeweiligen Varianten beizufügen.*